

# Pacific Drilling kündigt Bestätigung des vorbereiteten Reorganisationsplans an

23.12.2020 | [Business Wire](#)

## Erwartete Aufhebung des Gläubigerschutzes nach Chapter 11 bis Jahresende

[Pacific Drilling S.A.](#) (OTC: PACDQ) gab heute bekannt, dass der United States Bankruptcy Court für den südlichen Bezirk von Texas am 21. Dezember 2020 den ersten geänderten gemeinsamen Reorganisationsplan von Pacific Drilling S.A. und den mit ihr verbundenen Schuldnern gemäß Chapter 11 des Bankruptcy Code (der „Plan“) bestätigt hat.

„Die Bestätigung unseres Plans durch das Gericht stellt einen wichtigen Meilenstein auf unserem Weg zur Aufhebung des Gläubigerschutzes bis zum Jahresende dar, mit einer vollständig entschuldeten Bilanz und der Fähigkeit, mit unserer Flotte von Bohrschiffen der 6. und 7. Generation erstklassige Bohrdienstleistungen zu erbringen“, sagte Bernie G. Wolford, Chief Executive Officer des Unternehmens.

In Übereinstimmung mit dem bestätigten Plan wird das Unternehmen seine Bilanz durch die Eliminierung von mehr als 1 Milliarde US-Dollar an finanzierten Schuldverpflichtungen entschulden und Zugang zu zusätzlicher Liquidität haben, um in Zukunft mit etwa 100 Millionen US-Dollar an Barmitteln bei Aufhebung des Gläubigerschutzes und einer nicht in Anspruch genommenen, vorrangig gesicherten, verzögerten Ausstiegsfazilität in Höhe von 80 Millionen US-Dollar zu arbeiten.

Weitere Informationen zur Umstrukturierung und zum Verfahren nach Chapter 11, einschließlich des Plans, finden Sie (i) auf unserer Website unter [www.pacificdrilling.com/restructuring](http://www.pacificdrilling.com/restructuring), (ii) auf einer Website, die von Prime Clerk unter <http://cases.primeclerk.com/PacificDrilling2020> verwaltet wird, oder (iii) über unsere spezielle Informationshotline zur Umstrukturierung unter +1 877-930-4314 (gebührenfrei) oder +1 347-897-4073 (internationale Anrufe).

## Berater

Greenhill & Co. fungiert als Finanzberater, Latham & Watkins LLP und Jones Walker LLP fungieren als Rechtsberater und AlixPartners fungiert als Restrukturierungsberater der Gesellschaft im Zusammenhang mit der Restrukturierung. Houlihan Lokey fungiert als Finanzberater und Akin Gump Strauss Hauer & Feld LLP als Rechtsberater für eine Ad-hoc-Gruppe von Anteilhabern.

## Über Pacific Drilling

Mit unseren erstklassigen Bohrschiffen und einem überaus erfahrenen Team engagieren wir uns bei Pacific Drilling dafür, die Erwartungen unserer Kunden zu übertreffen, indem die sichersten, effizientesten und verlässlichsten Tiefseebohrdienstleistungen in der Branche geboten werden. Die aus sieben Bohrschiffen bestehende Flotte von Pacific Drilling ist eine der jüngsten und technisch fortschrittlichsten Flotten der Welt. Weitere Informationen über Pacific Drilling, einschließlich des Chapter 11-Verfahrens und des Umstrukturierungsplans, finden Sie auf unserer Website unter [www.pacificdrilling.com](http://www.pacificdrilling.com).

## Contact

Investorenkontakt:  
James Harris  
[Pacific Drilling S.A.](#)  
+713-334-6662  
[Investor@pacificdrilling.com](mailto:Investor@pacificdrilling.com)

Medienkontakt:  
Amy L. Roddy  
Pacific Drilling S.A.  
+713-334-6662  
[Media@pacificdrilling.com](mailto:Media@pacificdrilling.com)

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Aussagen und Informationen stellen „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne der Safe-Harbor-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 dar und sind normalerweise an Begriffen wie „damit rechnen“, „der Ansicht sein“, „könnte“, „schätzen“, „erwarten“, „vorhersagen“, „beabsichtigen“, „unsere Fähigkeit“, „können“, „planen“, „potenziell“, „vorhersagen“, „projizieren“, „prognostiziert“, „sollte“, „dürfte“, „würde“ oder ähnlichen weiteren Begriffen zu erkennen, die in der Regel nicht historischer Natur sind. Die zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf das Datum der Mitteilung, und wir übernehmen keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen nach dem Datum, an dem sie gemacht werden, öffentlich zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.*

*Unsere zukunftsgerichteten Aussagen drücken unsere gegenwärtigen Erwartungen oder Prognosen möglicher zukünftiger Ergebnisse oder Ereignisse aus, einschließlich des Zeitpunkts des Aufhebens des Gläubigerschutzes nach dem Chapter 11-Verfahren; der zukünftigen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf unser Geschäft, unsere zukünftige finanzielle und betriebliche Leistung und unseren Bargeldbestand; unserer zukünftigen Liquiditätsposition und unserer zukünftigen Bemühungen, unsere Liquiditätsposition zu verbessern; des Effizienzniveaus unserer Umsätze; der Marktaussichten; der Prognosen von Trends; zukünftiger Möglichkeiten von Kundenverträgen; zukünftiger Tagessätze von Verträgen; unserer Geschäftsstrategien und Pläne oder Ziele des Managements; der geschätzten Dauer von Kundenverträgen; des Auftragsbestands; der erwarteten Investitionsausgaben; der prognostizierten Kosten und Einsparungen.*

*Obwohl wir davon ausgehen, dass die Annahmen und Erwartungen, die in unseren zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen, vernünftig sind und in gutem Glauben gemacht wurden, sind diese Aussagen keine Garantien, und die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse können aufgrund einer Vielzahl von Faktoren erheblich abweichen. Diese Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten und beruhen auf einer Reihe von Einschätzungen und Annahmen über zukünftige Ereignisse zu dem Zeitpunkt, an dem solche Aussagen gemacht werden, von denen viele außerhalb unserer Kontrolle liegen. Die tatsächlichen Ereignisse und Ergebnisse können aufgrund einer Vielzahl von Faktoren erheblich von denjenigen abweichen, die wir in diesen Aussagen vorweggenommen, geschätzt, projiziert oder impliziert haben, einschließlich des Eintritts eines oder mehrerer dieser Risiken oder Ungewissheiten, oder wenn sich unsere zugrunde liegenden Annahmen als falsch erweisen.*

*Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von unseren Erwartungen abweichen, sind u.a. die Zeit, die für die Durchführung der Schritte benötigt wird, die erforderlich sind, damit der Gläubigerschutz aus unserem Chapter 11-Verfahren aufgehoben wird, sowie alle unerwarteten Verzögerungen, die durch Unwägbarkeiten entstehen können; sich entwickelnde Risiken durch den COVID-19-Ausbruch und die daraus resultierenden erheblichen Störungen in den internationalen Volkswirtschaften und den internationalen Finanz- und Ölmärkten, einschließlich eines erheblichen Rückgangs des Ölpreises im Jahr 2020, der, wenn er anhält, weiterhin erhebliche negative Auswirkungen auf unsere Finanz- und Ertragslage und unseren Cashflow haben würde; Änderungen des tatsächlichen und prognostizierten weltweiten Öl- und Gasangebots und der Nachfrage sowie der Preise und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Nachfrage nach unseren Dienstleistungen; der Offshore-Bohrmarkt, einschließlich Änderungen der Investitionsausgaben unserer Kunden; die Verfügbarkeit von Bohranlagen, das Angebot an und die Nachfrage nach hochspezialisierten Bohrschiffen und anderen Bohranlagen, die mit unserer Flotte konkurrieren; unsere Fähigkeit, vorteilhafte Bedingungen für neue Bohrverträge oder Verlängerungen bestehender Bohrverträge abzuschließen und auszuhandeln; unsere Fähigkeit, erfolgreich endgültige Verträge auszuhandeln und abzuschließen und andere übliche Bedingungen in Bezug auf Absichtserklärungen und Zusagen zu erfüllen, die das Unternehmen für seine Bohrschiffe erhält; tatsächliche Vertragsbeginntermine; mögliche Stornierung, Neuverhandlung, Beendigung oder Aussetzung von Bohrverträgen aufgrund von mechanischen Schwierigkeiten, Leistungseinbußen, Marktveränderungen oder anderen Gründen; Kosten im Zusammenhang mit dem Stacking von Bohrinselfen und Kosten für die Reaktivierung einer geparkten Bohrinselfen; Ausfallzeiten und andere Risiken, die mit dem Betrieb von Offshore-Bohrinselfen verbunden sind, einschließlich ungeplanter Reparaturen oder Wartungsarbeiten, Verlagerungen, Unwetter oder Wirbelstürme oder Unfälle; unsere kleine Flotte und die Abhängigkeit von einer begrenzten Anzahl von Kunden; unsere Fähigkeit, den Betrieb fortzuführen; die Auswirkungen des Chapter 11-Verfahrens auf unseren Geschäftsbetrieb und unsere Vereinbarungen, einschließlich unserer Beziehungen zu Mitarbeitern, Aufsichtsbehörden, Kunden, Lieferanten, Banken und anderen Finanzierungsquellen, Versicherungen und anderen Dritten; die Dauer, für die das Unternehmen unter dem Schutz des Chapter 11 operieren wird, und die fortgesetzte Verfügbarkeit von Betriebskapital während der Anhängigkeit des Chapter 11-Verfahrens; erhöhte Beratungskosten zur Durchführung des vorbereiteten Plans; die potenziell nachteiligen Auswirkungen des Chapter 11-Verfahrens auf unsere Liquidität, unsere Ertragslage oder unsere Geschäftsaussichten; erhöhte Verwaltungs- und Rechtskosten im Zusammenhang mit dem Chapter 11-Verfahren und anderen Rechtsstreitigkeiten sowie die einem Insolvenzverfahren*

*innewohnenden Risiken; die potenziellen Auswirkungen der Börsenzulassung unserer Stammaktien an der New York Stock Exchange, einschließlich der Frage, wie lange unsere Stammaktien am Freiverkehrsmarkt gehandelt werden; die potenziellen Auswirkungen der erwarteten Aussetzung der Berichtspflichten des Unternehmens gegenüber der Securities and Exchange Commission („SEC“); und die anderen Risikofaktoren, die in unserem Jahresbericht 2019 auf Formular 10-K beschrieben sind, welches am 12. März 2020 bei der SEC eingereicht wurde, und durch unsere Quartalsberichte auf Formular 10-Q aktualisiert wurde, welches am 8. Mai, 7. August und 6. November 2020 bei der SEC eingereicht wurde, sowie durch nachfolgende Einreichungen bei der SEC, sowie das Angebot an und die Nachfrage nach hochspezialisierten Bohrschiffen und anderen Bohrinseln, die mit unserer Flotte konkurrieren. Diese Dokumente sind auf unserer Website unter [www.pacificdrilling.com](http://www.pacificdrilling.com) oder über die Website der SEC unter [www.sec.gov](http://www.sec.gov) erhältlich.*

*Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.*

*Originalversion auf [businesswire.com](http://businesswire.com) ansehen:*

*<https://www.businesswire.com/news/home/20201223005545/de/>*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/75467--Pacific-Drilling-kuendigt-Bestaetigung-des-vorbereiteten-Reorganisationsplans-an.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).